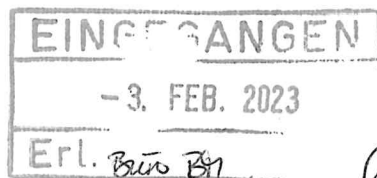


AfD Kreisverband Jerichower Land – Kapellenstraße 38, 39288 Burg



Stadtratsfraktion

Bearbeitet durch
Gerald Lauenroth
Datum: 31.01.2023

Antrag: 1/2023 Beschluss Änderung der Straßenreinigungssatzung, inkl. Gebührensatzung
Antragsteller: Stadtratsfraktion AfD/ FW-Ender
Datum: Stadtratssitzung am 09.03.2023 und Vorberatung im Hauptausschuss am 02.03.2023

1. Betreff:

Die Straßenreinigung erfolgt durch den städtischen Bauhof auf Grundlage der Straßenreinigungssatzung. Diese Satzung sollte den aktuellen Gegebenheiten, mit der Zielsetzung der finanziellen Entlastung des städtischen Haushalts und der Bürger, angepasst werden,

2. Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Änderung der §§ 2 Abs.3 und 3 Abs. 9 Buchst. a der Straßenreinigungssatzung wie folgt beschrieben und beauftragt die Verwaltung mit einer Neukalkulation der Gebühren bis zur Stadtratssitzung am 15.06.2023. Im Ergebnis dieser Kalkulation ist die Straßenreinigungsgebührensatzung durch die Stadtverwaltung anzupassen und in die Ratsschiene für den 15.06.2023 als Beschlussentwurf einzubringen.

1. § 2 Abs.3 ist folgender Satz anzufügen

Die Frontlänge des Vorderliegergrundstücks wird bei der Gebührenberechnung durch die Anzahl aller Hinterliegergrundstücke, zu gleichen Anteilen, x von 100, geteilt.

Beispiel: 5 Grundstücke bei 100 m Frontlänge = 20 m Anteil der Frontlänge je Grundstück

2. In § 3 Abs. 9 Buchst. a werden die Reinigungsklassen (RK) wie folgt neu bestimmt:

- aus 0 wird neu 1 unverändert
- aus 1 ,2 u. 3 wird neu 2 mit 2x wöchentliche Reinigung
- aus 4 und 5 wird neu 3 mit 1x 14- tägige Reinigung
- aus 6 wird neu 4 unverändert.

3. Problembeschreibung:

Der städtische Haushalt wird für 2023 einen erheblichen Fehlbetrag ausweisen. Auf Grund anhaltender Unterfinanzierung der Kommunen durch Land und Bund, einer anhaltend hohen Inflation und einer verfehlten Sanktionspolitik wird dieser Zustand länger anhalten. Ob und wann es gelingt diesen Fehlbetrag auszugleichen erscheint kaum kalkulierbar. Vor diesem Hintergrund gilt es sämtliche Einsparungspotentiale zu erschließen, die Handlungsfähigkeit der Stadt zu erhalten und die Bewohner der Stadt Burg, inkl. der Ortsteile, finanziell zu entlasten. Möglichkeiten dafür bestehen aus Sicht der Stadtratsfraktion AfD/FW-Endert u. a. bei der Straßenreinigung. Zu diesem Zweck sind Änderungen in den Reinigungsklassen sinnvoll und ohne großen Aufwand umsetzbar. Es gibt keinen plausiblen Grund an mehrmals wöchentliche Reinigungen von Straßen und Plätzen festzuhalten. Mit dieser Änderung erscheinen Einsparung bei den Personal- u. Betriebskosten von rund 50 % als realistisch. Der städtische Haushalt und die Bürger werden finanziell entlastet. Aus diesem Grund bitten wir Sie als Volksvertreter um Ihre Zustimmung.

Mit bürgerfreundlichem Gruß
G. Lauenroth
Fraktionsvorsitzende